

## Wir über uns

Arbeitsgemeinschaft  
**Feldhamsterschutz**

Niedersachsen e.V.



Wir arbeiten gemeinnützig und ehrenamtlich daran, den Feldhamster in der freien Natur vor dem Aussterben zu bewahren und Wildtiere in der Agrarlandschaft zu schützen. Dazu

 kartieren wir jedes Jahr die Feldhamstervorkommen in Niedersachsen

 planen wir zielgerichtete Schutzmaßnahmen und entwickeln die Artenschutzkonzepte weiter

 entwickeln wir gemeinsam mit Landwirtinnen und Landwirten konkrete Schutzmaßnahmen und sorgen für deren Finanzierung

 beraten wir Behörden und koordinieren Feldhamsterschutzmaßnahmen

 machen wir Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Infostände, Runde Tische)

 initiieren und begleiten wir Forschungsprojekte

 beschaffen wir Geld, um Landwirtinnen und Landwirte für Schutzmaßnahmen zu entschädigen

Mehr über uns auf [www.feldhamsterschutz.de](http://www.feldhamsterschutz.de)



## Zum Beispiel: Pattensen

Im Jahr 2021 konnte der Feldhamsterbestand bei Pattensen südlich von Hannover erfolgreich gestützt werden, weil zwei ortsansässige Landwirte gewonnen werden konnten, auf knapp 23 ha Fläche eine Ährenernte durchzuführen.

Die Region Hannover förderte die Schutzmaßnahmen im Rahmen ihrer Biodiversitätsrichtlinie und stellte so unter anderem den finanziellen Ausgleich für die Landwirte sicher. Die Arbeitsgemeinschaft Feldhamsterschutz Niedersachsen erarbeitete hierfür zusammen mit dem NABU Hannover die Antragsunterlagen und kümmerte sich um die Vertragsabschlüsse.

Alle Maßnahmenflächen wurden im Mai und im September kartiert. Erfreulicherweise zeigte sich auf allen Flächen eine dichte Besiedlung mit Feldhamstern.



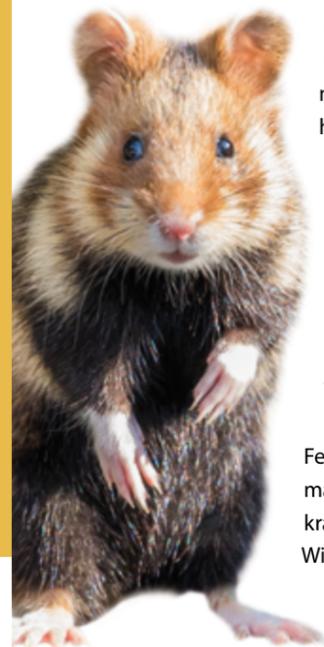
## Warum Feldhamsterschutz?



Der Feldhamster ist weltweit vom Aussterben bedroht. Auch Deutschland verliert jährlich ganze Feldhamsterbestände.

Im Frühjahr fehlt eiweißreiche Nahrung, vor allem Insekten. Tierisches Eiweiß ist für eine erfolgreiche Fortpflanzung notwendig. Im Sommer beginnt die Getreideernte früher, bereits ab Juli fehlen auf großen Flächen Nahrung und Deckung. Die Hamster werden so zur leichten Beute für ihre Feinde, für den zweiten Wurf fehlt häufig jeglicher Schutz. Die Folge: Die Nachkommen fehlen. Gleichzeitig werden die Lebensräume durch Bebauung oder Zerschneidung immer kleiner. In anderen Bundesländern ist die Lage bereits so dramatisch, dass Feldhamster in Stationen oder Zoos verbracht und gezüchtet werden, um die Art zu erhalten.

**Dagegen besteht in Niedersachsen noch die Chance, die Feldhamster in der freien Natur zu retten. Machen Sie mit!**



Kurzfristig können Sie dem Feldhamster auf Ihren Äckern mit unseren Schutzmaßnahmen helfen, die ihm Nahrung und Deckung bieten. Unabhängig davon profitiert der Feldhamster – wie auch seine Nachbarn wie Rebhuhn oder Feldlerche – von jeder Maßnahme, die Bodenlebewesen und Insekten fördert (z. B. Mahdmanagement von Wegesäumen oder Blühstreifen).

Feldhamster- und andere Schutzmaßnahmen können unbürokratisch finanziell gefördert werden. Wir beraten Sie gerne – Sprechen Sie uns an!



## LANDWIRTSCHAFT FÜR MENSCH UND NATUR

Landwirtinnen und Landwirte stellen mit ihrer Arbeit die Ernährung der Bevölkerung sicher. Die bewirtschafteten Böden sind ihre Existenzgrundlage. In ihrem Interesse liegen die Pflege der Böden und ein optimaler wirtschaftlicher Ertrag. Unsere Erfahrung zeigt, dass Landwirtinnen und Landwirte gerne bereit sind, sich für den Artenschutz einzusetzen, wenn ihre Interessen dabei einbezogen werden.

Daher wurden die Feldhamsterschutzmaßnahmen so entwickelt, dass sie auch **Vorteile** für die landwirtschaftliche Bewirtschaftung haben können. Viele Rückmeldungen aus der landwirtschaftlichen Praxis wurden bereits eingearbeitet; die stetige Verbesserung der Maßnahmen ist uns ein Anliegen.

Maßnahmen können individuell so gestaltet werden, dass sie zu Ihrem Betriebsablauf passen. Hierzu bieten wir persönliche Beratung und eine **angepasste Vertragsgestaltung** an. Für Ihren Mehraufwand und die in einigen Fällen entstehende Ernteausfälle erhalten Sie eine **Entschädigung**. Eine mehrjährige Laufzeit der Verträge ist keine Bedingung. So bleiben Sie **flexibel**. Schilder an den Maßnahmenflächen sorgen für eine **positive Wahrnehmung** Ihres landwirtschaftlichen Betriebs.

Für einen effektiven Feldhamsterschutz stellen wir durch ehrenamtliches Kartieren der Maßnahmenflächen sicher, dass zielgerichtet nur von Feldhamstern besiedelte Flächen gefördert werden.

## Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Sie haben Interesse, eine Feldhamsterschutzmaßnahme durchzuführen? Sie möchten Genaueres wissen?

**Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!**

Arbeitsgemeinschaft  
**Feldhamsterschutz**

Niedersachsen e.V.



Nina Lipecki, 1. Vorsitzende  
August-Söding-Straße 8, 31177 Harsum

 **0176 / 83 90 5575**

**niedersachsen@  
feldhamsterschutz.de**

Mehr Informationen auch auf  
[www.feldhamsterschutz.de](http://www.feldhamsterschutz.de)

In Kooperation mit dem



Gefördert durch die



**Region Hannover**

Fotos AG Feldhamsterschutz Niedersachsen, außen:  
Hamster Titelbild: ©TheFeldhamster (verändert)  
Sonnenblumen Seite 5: CC BY-NC-SA 2.0 Tobias Nordhausen  
Hamster Seite 10: CC BY 2.0 Martin Dürr (verändert)  
Gestaltung: Matthias Waselowsky  
Gedruckt auf Recyclingpapier | Stand: 11 / 2021

Arbeitsgemeinschaft  
**Feldhamsterschutz**

Niedersachsen e.V.



# HAMSTERSCHUTZ- MASSNAHMEN

Förderungs-  
möglichkeiten  
für Landwirtinnen  
und Landwirte



# GEMEINSAM FÜR LEBENDIGE FELDER

## Machen Sie mit!

Die Bestände des Feldhamsters gehen dramatisch zurück. Seit 2020 wird er in der internationalen Roten Liste als weltweit vom Aussterben bedroht eingestuft.

Der Lebensraum des Feldhamsters in Niedersachsen ist der bewirtschaftete Acker. Die Tiere können nicht durch Schutzgebiete oder Stilllegungen geschützt werden. Allein die Landwirtschaft kann dies leisten, indem sie feldhamstergerechte Bewirtschaftung in ihre Produktion integriert.

**Artenschutz auf dem Acker funktioniert. Welche Maßnahmen dem Feldhamster besonders zugute kommen, haben wir in diesem Falblatt für Sie zusammengestellt.**



## Ährenernte

- ✓ Anbau von Winterweizen oder Hafer
- ✓ Reihenabstand > 15 cm
- ✓ Streifen von mindestens 12 m Breite oder ganze Schläge
- ✓ Mahd der Fläche mit hochgestelltem Mähwerk kurz unterhalb der Ähren
- ✓ Lage der Maßnahme kann kurzfristig festgelegt werden, bei großen Schlägen können mehrere Streifen oder eine flächige Maßnahme platziert werden
- ✓ Umbruch der Fläche frühestens ab 10. September
- ✓ Zwingende Absprache zu Düngung und Einsatz von Pflanzenschutzmitteln während der Vertragslaufzeit

### IHRE ZUSÄTZLICHEN VORTEILE

- + Getreideernte ist zu 90 bis 95 % gewährleistet
- + Hohe Flexibilität, keine lange Vorlaufphase

### VORTEILE FÜR DEN NATUR- UND ARTENSCHUTZ

- + Bietet Feldhamstern auch nach der Ernte Deckung und Nahrung
- + Erhöht die Chancen, dass der zweite Wurf überlebt
- + Verbleibende Ähren reichen den Feldhamstern als Wintervorrat aus

## Hamsterstreifen mit Körnerleguminosen

- ✓ Anbau von Ackerbohnen / Ackerbohnen und Hafer / Lupinen
- ✓ Streifen von mindestens 12 m Breite
- ✓ Lage innerhalb des Ackers mit mind. 12 m Abstand zum Rand (Absprache zur Lage bei Vertragsabschluss)
- ✓ Ernte der Leguminosen bei Reife im August / September, Abschlegeln auf 30 cm Höhe
- ✓ Umbruch der Fläche frühestens ab 10. September
- ✓ Zwingende Absprache zu Düngung und Einsatz von Pflanzenschutzmitteln während der Vertragslaufzeit

### IHRE ZUSÄTZLICHEN VORTEILE (ACKERBOHNE)

- + N-Einsparung in der Nachfrucht (20 bis 40 kg / ha) durch die Stickstofffixierung der Leguminosen, Förderung der strukturverbessernden Bodengare des Oberbodens
- + Unterbrechung der Entwicklungszyklen von Getreide- und Rapskrankheiten (z. B. Schwarzbeinigkeit, Halmbrech, DTR, Fusarium, Kohlhernie)
- + Geringerer Ungrasdruck, vor allem der Problemgräser Trespe und Ackerfuchsschwanz
- + Entzerrt als Sommerung Arbeitsspitzen bei Aussaat und Ernte

### IHRE ZUSÄTZLICHEN VORTEILE (LUPINE)

- + Gute Vorfrucht, macht Phosphor verfügbar, bindet Stickstoff
- + Standfest, hoher Samenertrag
- + Keine Probleme mit Kälte im Frühjahr und Trockenheit im Hochsommer

### VORTEILE FÜR DEN NATUR- UND ARTENSCHUTZ

- + Nahrung und Deckung für Feldhamster und andere Tiere



## Hamsterstreifen mit Sonnenblumen-Mix

- ✓ Ein- oder mehrjährige Blütmischung
- ✓ Streifen von mindestens 12 m Breite
- ✓ Frühlingsaussaart bis spätestens 30. April, Herbstsaat bis spätestens 30. September
- ✓ Lage innerhalb des Ackers mit mind. 12 m Abstand zum Rand (Absprache zur Lage bei Vertragsabschluss)
- ✓ Umbruch der Fläche ab Ende September / Anfang Oktober
- ✓ Zwingende Absprache zu Düngung und Einsatz von Pflanzenschutzmitteln während der Vertragslaufzeit
- ✓ Zur Blütmischung beraten wir gerne, wichtig sind Frischfutter wie Klee oder Platterbse und einlagerbare Samen wie Sonnenblumenkerne oder Haferkörner

### IHRE ZUSÄTZLICHEN VORTEILE

- + Positive Wahrnehmung in der Bevölkerung

### VORTEILE FÜR DEN NATUR- UND ARTENSCHUTZ

- + Bietet Feldhamstern Schutz auch nach der Getreideernte und Nahrung, auch als Wintervorrat
- + Insektenweide
- + Hegemaßnahme für Niederwild

## Hamsterstreifen mit Luzerne

- ✓ Zweijährige Laufzeit der Maßnahme
- ✓ Anbau von Luzerne
- ✓ Streifen von mindestens 12 m Breite
- ✓ Absprache zur Lage der Maßnahme bei Vertragsabschluss
- ✓ Zwingende Absprache zu Düngung, Schröpfschnitt und Einsatz von Pflanzenschutzmitteln während der Vertragslaufzeit
- ✓ Aussaat im März oder April
- ✓ Mahdtermine im Juni und im September

### IHRE ZUSÄTZLICHEN VORTEILE

- + Fixiert Stickstoff im Boden
- + Gute Lockerung des Bodens

### VORTEILE FÜR DEN NATUR- UND ARTENSCHUTZ

- + Bietet Feldhamstern und anderen Wildtieren Nahrung und Deckung auch nach der Getreideernte



## Leguminosen-Untersaat

- ✓ Einsaat von Weißklee als Untersaat im Frühjahr oder von Luzerne als Untersaat ab Mai / Juni im Winterweizen
- ✓ Umbruch der Fläche frühestens ab 10. September
- ✓ Zwingende Absprache zu Düngung und Einsatz von Pflanzenschutzmitteln während der Vertragslaufzeit

### IHRE ZUSÄTZLICHEN VORTEILE

- + Ausbringung in einem Arbeitsgang mit Stickstoffdüngung möglich
- + Unterdrückung von unerwünschtem Aufwuchs durch die Bodenbedeckung
- + Erosionsschutz durch flächendeckenden Bewuchs nach Ernte der Deckfrucht
- + Nachhaltige Humuswirtschaft und Bodenverbesserung durch längere Bodenruhe
- + Gute Stickstoffversorgung

### VORTEILE FÜR DEN NATUR- UND ARTENSCHUTZ

- + Eiweißreiche Nahrung und Deckung für den Feldhamster

